

DONNERSTAG

11.

Mai 2023
131. Tag – 19. Woche
Namenstag: Fabien

Das größte Übel der heutigen Jugend besteht darin, dass man nicht mehr dazugehört.

Salvador Dali

Vor 25 Jahren

Mit dem ungewöhnlichen Abstimmungsergebnis von zwei Ja-Stimmen bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen empfiehlt der Bremervörder Planungs- und Bauausschuss die Ausweisung einer Fläche für Windenergieanlagen im Flächennutzungsplan. Nach Ausführungen von Bürgermeister Eduard Gummich über die rechtliche Situation legen die CDU-Mitglieder ihr Vorhaben, keine Standorte auszuweisen, zu den Akten. Sie machen jedoch deutlich, dass sie gegebenenfalls die Ausweisung im Rat mit ihrer Mehrheit stoppen werden.

Der vorgesehene Standort befindet sich im vom Landkreis vorgeschlagenen Bereich der Orte Iselersheim und Ostendorf nördlich der Kreisstraße 136. Sollte die Stadt sich für keinen Standort entscheiden, komme auf Bremervörde ein „Wildwuchs“ an Anlagen zu, warnt Gummich. Die Stadt müsste dann Bauanträge für Windenergieanlagen akzeptieren.

Sie werde sich erst positionieren, kündigt die CDU an, wenn eine Gerichtsentscheidung vorliege. Deshalb enthalten sich ihre Mitglieder. Hinrich Meyer (CDU) stimmt gegen die Ausweisung. Der Höneau-Lindorfer fordert die Prüfung weiterer Standorte, namentlich nennt er die Elmer Reetwiesen.

Verständnis für den „Aufruhr“ in Iselersheim und Ostendorf äußert Karl-Heinz Imbusch (CDU). Der Widerstand der Bürger müsse respektiert werden, fordert er. Sollte es möglich sein, keine Standorte auszuweisen, werde seine Partei mit ihrer Mehrheit im Stadtrat die Ausweisung rückgängig machen.



Tim Pröse, Autor des Buches „Jahrhundertzeugen“, erzählte den Schülerinnen und Schülern in Gnarrenburg von der Widerstandskämpferin Sophie Scholl und deren Mut, dem Unrecht der Nazis entgegenzutreten. Foto: bz

„Das Feuer weitertragen“

Hommage an Sophie Scholl: Autor Tim Pröse zu Gast bei Oste-Hamme-Schülern in Gnarrenburg

Gnarrenburg. „Das Mädchen, das ich euch heute vorstelle, begleitet euch vielleicht euer Leben lang“, sagte Tim Pröse. Auf Einladung der Oste-Hamme-Schule war der Spiegel-Bestsellerautor zu Gast im Bürgerhaus Gnarrenburg.

„Ihr müsst heute keine Helden sein. Mut heißt, trotz der Angst weiterzumachen.“

Buchautor Tim Pröse

Vor rund 160 Schülerinnen und Schülern des 9. und 10. Jahrgangs bot Pröse eine szenische Lesung. Im Mittelpunkt stand Sophie Scholl. Die Widerstandskämpferin der „Weißen Rose“ wäre am 9. Mai 102 Jahre alt geworden. Doch als sie so alt war, wie die Schülerinnen und Schüler, die die Lesung im Bürgerhaus verfolgten, hatte sie nur noch wenige Jahre zu leben. Am 22. Februar 1943 wurde Sophie Scholl zusammen mit ihrem Bruder Hans von den National-

sozialisten in München ermordet. „Sie wollte, dass alle Menschen frei sind und ihre Meinung sagen dürfen“, beschrieb Tim Pröse. Statt wie heute auf Instagram oder Facebook habe sie ihre Botschaften mit Flugblättern verbreitet.

Pröse gelang es, den Schülerinnen und Schülern Sophie Scholl auf sehr persönliche Weise näher zu bringen. Sie sei ein lebenslustiger Mensch gewesen, der gerne lachte und feierte,

schilderte Pröse. Immer wieder stellte er Bezüge zwischen den Zuhörern und Sophie Scholl und ihrem Kreis her.

Junge Männer wurden nach Russland geschickt

„Junge Männer wie ihr sind damals aus der Schule gerissen und nach Russland geschickt worden“, erinnerte Pröse. Von den jungen Frauen habe man erwartet, möglichst schnell viele Kinder zu bekommen.

Anhand von Aufzeichnungen von Sophies Schwester Inge Aicher-Scholl war es Pröse möglich, Einblicke in die letzten Tage und Stunden der Widerstandskämpferin und ihres Bruders Hans zu erhalten. Eindrücklich berichtete er von Sophies letzten Tagen und Stunden, sparte auch das Grauen der Hinrichtung nicht aus. Das An-

gebot, sich von ihrem Bruder zu distanzieren, um ihr eigenes Leben zu retten, schlug Sophie Scholl aus. Auf der Rückseite ihres eigenen Todesurteils notierte sie ihre letzte Botschaft an die Nachwelt: Freiheit.

Pröse appellierte an die Schülerinnen und Schüler, das „Feuer“ von Sophie Scholl weiterzutragen. „Ihr müsst heute keine Helden sein.“ Es gehe vielmehr darum, den Mut zu fassen, sich gegen Unrecht auszusprechen. „Mut heißt, trotz der Angst weiterzumachen“, betonte Pröse, der im Anschluss an den Vortrag für Fragen der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stand.

Musikalisch begleitet wurde er bei seinem Vortrag von Inga Wehnert, die neben der Hymne der „Weißen Rose“ auch das Volkslied „Die Gedanken sind frei“ anstimmte.

Viele Wolkenfelder und zeitweise Regen

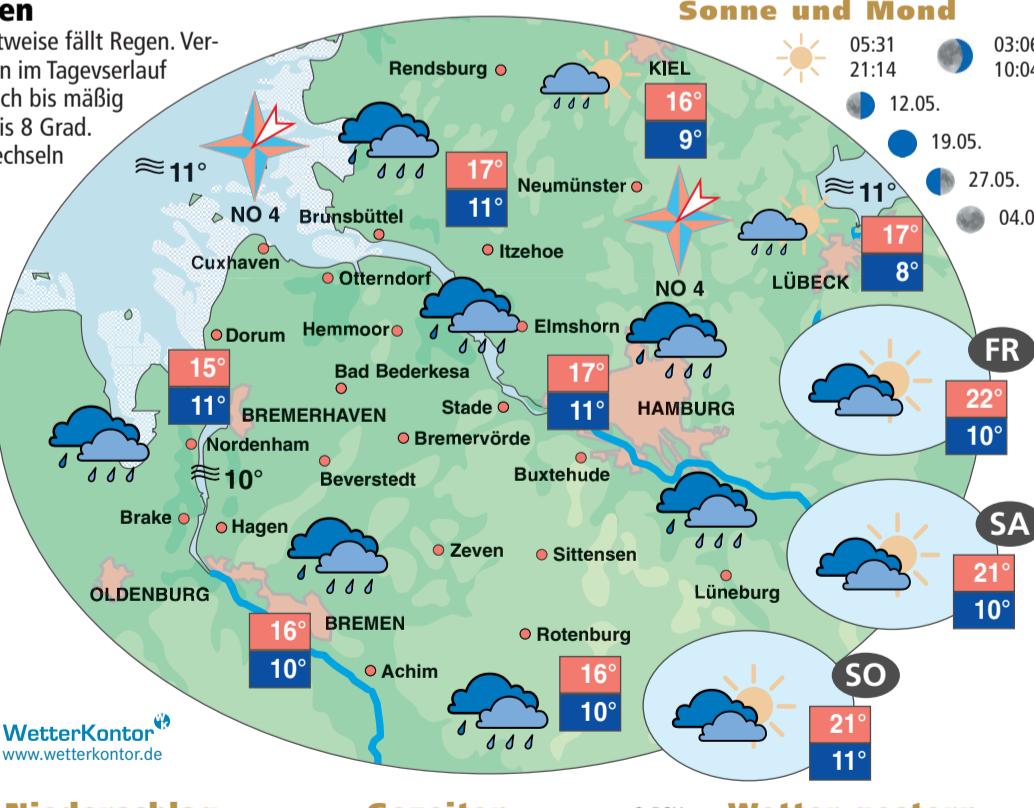
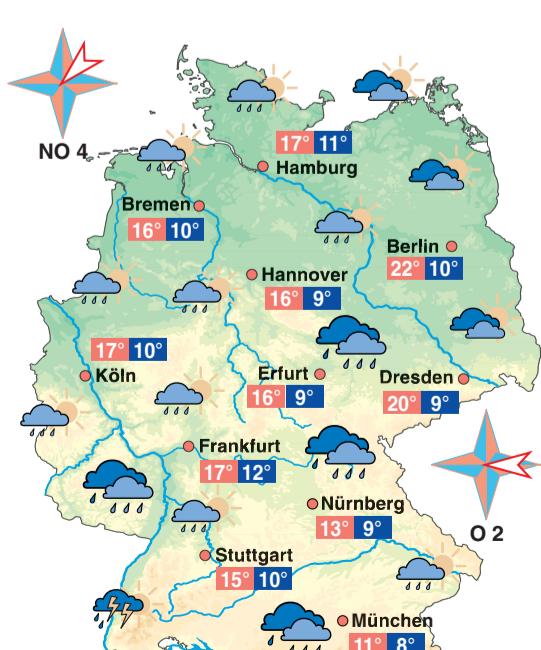
Der Himmel zeigt sich überwiegend stark bewölkt, und zeitweise fällt Regen. Vereinzelt sich Gewittert möglich. Nur örtlich lockern die Wolken im Tageverlauf auf. 15 bis 17 Grad werden erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis Ost. Nächts sinken die Temperaturen auf 11 bis 8 Grad.

Morgen lösen sich einzelne Nebelfelder bald auf. Dann wechseln sich Sonne und Wolken ab, und es bleibt trocken.

Biowetter

Viele Menschen fühlen sich zurzeit schnell müde und matt. Dadurch sind in vielen Fällen Konzentrations- und Leistungsfähigkeit herabgesetzt. Wetterföhliges müssen sich auch auf Kreislaufbeschwerden einstellen. Die allergene Belastung durch Birkenpollen ist schwach bis mäßig. Gräserpollen sind in geringen Mengen in der Luft.

Deutschland heute



Niederschlag

80 %
Wahrscheinlichkeit

Gartentipp

Rosenkohl: Jetzt ist der richtige Zeitpunkt Rosenkohl anzupflanzen. Bei dieser Gemüsesort haben sich die neueren Hybridsorten durchgesetzt. Sie benötigen zwar eine längere Vegetationszeit, zeichnen sich aber durch höhere Erträge aus.

Gezeiten

	Bremerhaven	Hamburg
Hochwasser	06:46 / 18:56	NW 4
Dorum	06:01 / 18:09	15,1
Cuxhaven	05:41 / 17:51	11,6
Otterndorf	05:37 / 17:52	95
Stade	06:06 / 18:19	1011,0
Hechthausen	08:28 / 20:42	0,9
Brake	00:47 / 12:57	* in 24 Std. bis 7 Uhr
Bremerhaven	11:49 / --:	
Dorum	-- / --:	
Cuxhaven	00:01 / 12:12	
Otterndorf	00:30 / 12:40	
Stade	03:14 / 15:24	
Hechthausen	04:07 / 16:10	

Wetter gestern (16 Uhr)

	Bremerhaven	Hamburg
Wind (Bft.):	NW 4	
Max. (°C):	15,4	
Min. (°C):	11,1	
Rel. Feuchte (%):	84	
Aufdruck (hPa):	1010,9	
Niederschlag* (l/m²):	0,0	

UV-Strahlung heute

UV-Index
3

1-2 schwach

3-5 mittel

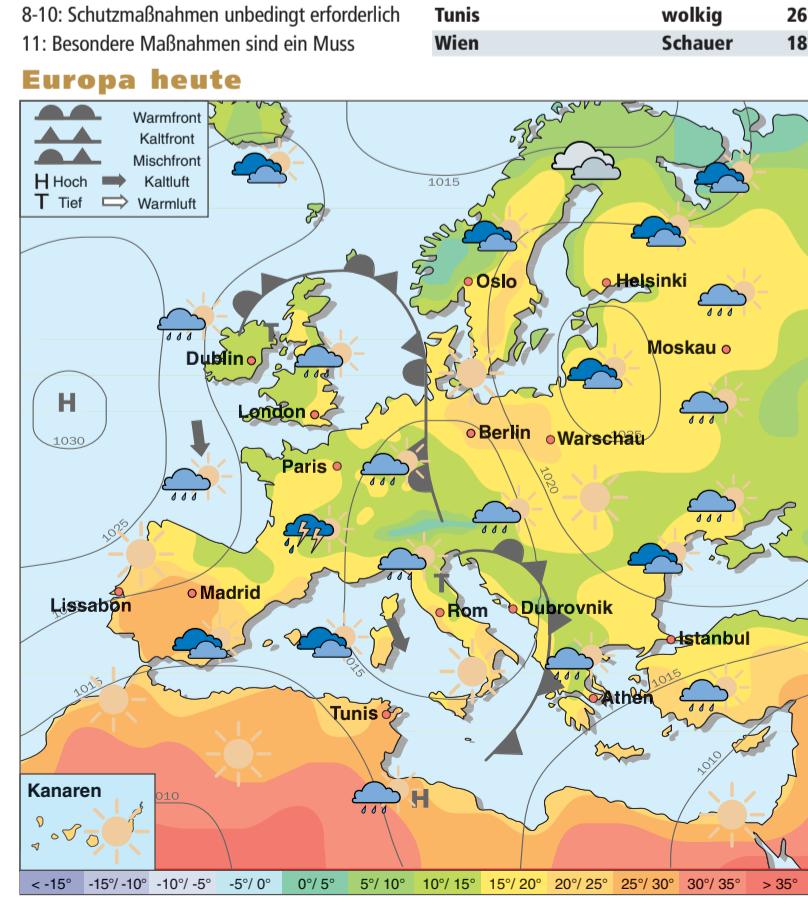
6-7 hoch

8-10 sehr hoch

11 extrem

1-2: Keine Maßnahmen erforderlich
3-5: Schutzmaßnahmen empfehlenswert
6-7: Schutzmaßnahmen erforderlich
8-10: Schutzmaßnahmen unbedingt erforderlich
11: Besondere Maßnahmen sind ein Muss

Europa heute



Herzlichen Glückwunsch

Peter Hoffmann, Gnarrenburg, zum 80. Geburtstag
Dieter Weiß, Brillit, zum 88. Geburtstag
Edgar Henry, Nieder Ochtenhausen, zum 74. Geburtstag
Friedrich Norden, Glinde, zum 73. Geburtstag

Am Montag im Kreishaus Sprechstunde des Landrates

Bremervörde. Am Montag, 15. Mai, findet von 16 bis 18 Uhr eine Bürgersprechstunde mit Landrat Marco Prietz im Bremervörder Kreishaus statt. Wer daran teilnehmen möchte, kann ab sofort unter der Telefonnummer 04261/983-2000 einen Termin vereinbaren. Sprechstunden werden grundsätzlich in Rotenburg, Bremervörde und in Zeven angeboten. (bz)

Verkehrstipp

Tempomessung: Der Landkreis Rotenburg führt heute Radarkontrollen in der Samtgemeinde Fintel und der Stadt Rotenburg durch. Morgen sind Kontrollen in der Gemeinde Scheeßel und der Samtgemeinde Selsingen geplant.

Ihr Draht zu uns

Bremervörder Zeitung
Marktstraße 30, Bremervörde
www.brz-zeitung.de

Telefon 04761/997-

- Sekretariat
 - Stefan Algermissen (alg)
 - Corvin Borgardt (cb)
 - Michael Brinkmann (mib)
 - Rainer Klöfkorn (rkl)
 - Karin Werner (kw)
 - Thomas Schmidt (ts)
 - Regina Schomaker (res)
 - Theo Bick (tb)
 - Frauke Siems (fs)
 - Birgit Pape (bp)
- redaktion@brz-zeitung.de

Anzeigen:

- Telefon
 - Telefax
- anzeigen@brz-zeitung.de

Zustellung/Abo-Service::

- Telefon
 - Telefax
- vertrieb@brz-zeitung.de

-30
-32
-57
-81
-36
-35
-33
-82
-29
-34
-67

-26
-59

-39

-59